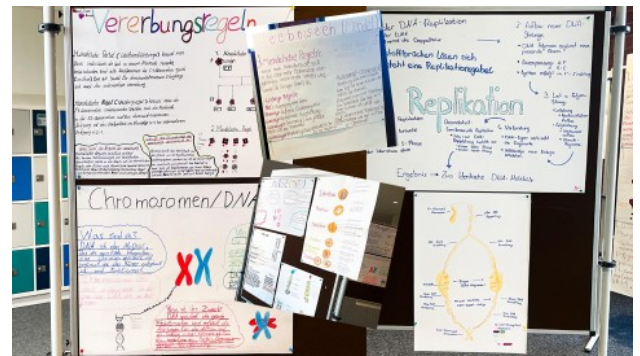


Von DNA bis Augenfarbe: Die Antworten liegen in unseren Genen

Neuntklässler der Gesamtschule Aspe machen komplexe Biologie in einer Ausstellung verständlich



Warum sieht meine Nase aus wie die meines Vaters? Ich hätte lieber die meiner Mutter! Wieso habe ich blaue Augen? Und warum bin ich ein Mädchen? Fragen wie diese kennt wohl jeder – und genau ihnen ist der Biologiekurs der Klasse 9e der Gesamtschule Aspe auf den Grund gegangen.

Wer in diesen Tagen die Pädagogische Mitte des Jahrgangs 9 betritt, bleibt unweigerlich stehen: Zahlreiche Plakate, Modelle und anschauliche Darstellungen laden dazu ein, in die Welt der Gene einzutauchen. Mit viel Engagement haben die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeitsergebnisse aufbereitet und präsentieren nun eine Ausstellung, die komplexe biologische Zusammenhänge verständlich und greifbar macht.

Im Mittelpunkt stehen Themen wie die menschliche DNA, der Aufbau der Zelle sowie die Prozesse von Mitose und Meiose. Auch die mendelsche Vererbungslehre wird anschaulich erklärt. Schritt für Schritt wird deutlich, warum Kinder bestimmte Merkmale von ihren Eltern erben – und weshalb manche Eigenschaften überraschend auftreten.

Farbige Schaubilder, klar strukturierte Texte und kreative Beispiele erleichtern den Zugang zu einem Thema, das im Unterricht oft abstrakt erscheint. So wird Wissenschaft lebendig – und persönliche Fragen erhalten plötzlich eine nachvollziehbare Antwort.

Die Ausstellung richtet sich nicht nur an die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs, sondern an alle Interessierten, die mehr über die Grundlagen der Genetik erfahren möchten. Noch bis zu den Osterferien besteht die Möglichkeit, die Präsentation zu besuchen und einen Einblick in die Arbeit des Biologiekurses zu erhalten.

